

# Erste Sitzung, den 31. August

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **31 (1846)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**II.**  
**Protokolle**  
der  
allgemeinen Sitzungen.

---

**Erste Sitzung.**

Montags den 31. August, Vormittags um 10 Uhr  
im Rathsaale zu Winterthur.

---

1) Der Präsident der Gesellschaft, Herr Ziegler-Pellis, begrüsst die Versammlung mit einer Rede, worauf er die 31ste Sitzung der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft für die gesammten Naturwissenschaften für eröffnet erklärt.

2) Das Verzeichniss der an die Gesellschaft eingegangenen Geschenke wird vorgelesen.

3) Herr Prof. Dr. F. J. Hugi hält einen Vortrag über die Gletscher, in welchem er vorerst in historischem Ueberblicke die frühern Beobachtungen über die Gletscher mittheilt. Bezüglich seiner eigenen Beobachtungen und Er-

fahrungen werde er lediglich vom praktischen Standpunkte ausgehen und nur Erfahrungen und Thatsachen, dagegen keine Hypothesen mittheilen. (vide Beilagen.)

Herr Dr. Escher von der Linth, unterstützt von Herrn Prof. Heer, bestreitet den von Herrn Dr. Hugi aufgestellten Satz, dass die Gletscher durch Kälte sich ausdehnen, durch Wärme sich zusammenziehen; sowie sie auch nie beobachtet hätten, dass die Gletscherspalten durch Schnee sich füllen und darin zu Gletschereis sich umwandeln. Es nehmen noch mehrere Mitglieder an der Discussion Theil, allein das Präsidium bemerkt, dass weitere Verhandlungen darüber füglich am folgenden Tage in den einzelnen Sectionen fortgesetzt werden können.

4) Herr Forstinspektor Ziegler von Winterthur hält einen Vortrag über Chartographie, begleitet mit Vorweisungen von Charten zur Unterstützung seiner Mittheilungen.

5) Herr Prof. Heer zeichnet in belebtem Vortrage die Physiognomie des fossilen Öhningen. (vide Beilagen).

6) Die zu Ehrenmitgliedern und ordentlichen Mitgliedern vorgeschlagenen Candidaten werden einmüthig angenommen.

7) Die durch das vorberathende Comité niedergesetzten Commissionen

a) für Prüfung der Rechnung und

b) für Revision der Statuten und Reglemente

werden einmüthig genehmigt.

---